

Marktbericht.

Magdeburg d. 25. Sept. Weizen 190-220 A. Roggen 165-192 A. Gerste 155-185 A. Hafer 160-170 A. ... Magdeburger Börse d. 25. Sept. Kartoffelpreis 10,000 ...

Rübel 100 Kilogr. pr. Sept./Okt. 71,90 bez. April/Mai 72,50 bez. ... Hamburg d. 2. Sept. Weizen loco rubig auf Termine ...

der inflationären Hauptverkehrs geben eine Kleinigkeit nach, ohne ... Die Inflation wird sich für reifen und die Inflation gemauert ...

Berliner Börse vom 25. September.

Table with columns for market categories (e.g., Anleihen, Staatsanleihen, Wechsel) and their respective prices and values.

Börsen-Nachrichten.

Table with columns for market categories (e.g., Dividende 1874/1875, Berlin-Hamburg, Berlin-Potsdam-Magdeburg) and their respective prices and values.

Leipziger Börse vom 25. September.

Table with columns for market categories (e.g., Halle-Cerau-Guben, Chemnitz-Konstanz, Leipzig) and their respective prices and values.

*) Was bei dem Effecten ein anderer Platz nicht notirt ist, worden 4/5 Zinsen berechnet.



Ueber Land & Meer

hat seinen großen Leserkreis im abgelaufenen Jahrgang wieder um viele Tausende vermehrt und kann mit immer größerem Recht das Lieblingsblatt jeder gebildeten Familie genannt werden. Nach Zeit und Ort vorzüglich ausgelesen, ist dieses Blatt zu gleich die billigste Quelle letter Unterhaltung und geistiger Bereicherung. Der neue, 10 Jahrgang wird in jeder Abtheilung wieder die neuesten Gaben der beliebtesten deutschen Schriftsteller bringen und alle Fragen der Zeit betreffen, die den Gebildeten interessieren. Man abonnire auf den neuen Jahrgang bei der nächsten Buchhandlung oder dem nächsten Postamt. Preis vierteljährlich nur 3 Mark. — Preis des Heftes nur 50 Pf. Jede Buchhandlung liefert auf Verlangen Kto. 1 als Probe gratis!

Donnerstag den 28. d. Mts. bleibt unser Geschäftlokal geschlossen.

Gebrüder Salomon, gr. Ulrichsstr. 4.

Magazin selbstgefertigter Polsterwaaren

VON **C. Maseberg, Tapezier u. Dekorateur, gr. Ulrichsstrasse 9, Halle a/S.,** empfiehlt

Sopha, Lehnstühle, Möbelstoffe, Matratzen nebst Bettstellen, Tapeten in großer Auswahl. **Rouleaux, Decorationsartikel, Portièrenstoffe, eiserne sowie hölzerne, in nussb., mah. u. eichen. Japanische Gardinen.**

Der gänzliche Ausverkauf seiner Galanterie- u. Lederwaaren

dauert nur noch bis Ende dieses Monats und erlaube mir daher bei nur guter Waare auf den sehr billigen Preis aufmerksam zu machen. **Goldschmuck-Gegenstände** zu $\frac{1}{4}$ des Einkaufspreises, wobei ich einem noch recht fleißigen Zutropfen entgegenstehe. Auch die vorzüglich gearbeitete **Ladeneinrichtung**, große und tiefe Schränke mit Glasfächern und Kästen, und 1 **Gewehrständer** mit Jagdemblemen, auch zur Decoration für Schaufenster passend, billigt berechnet noch zu haben.

Richard Pauly, große Ulrichstraße Nr. 58.

Den Empfang meiner **Messwaaren in Tuch, Buckskins, Kleiderstoffen, sowie Mäntel, Jacken etc. etc.**, das Neueste für Herbst u. Winter, zeige hierdurch ergebenst an und empfehle sämtliche Waaren zu sehr billigen Preisen.

Löbejün. C. Berendt.

Ein unverheiratheter, ordentlicher und zuverlässiger Mensch wird als Diener von mir gesucht, und kann derselbe jeden Tag den Dienst antreten. **Weissenfels, d. 25. September 1876. Wurmbo von Zinck, General 3. D.**

Ein junger Mann, Materialist, flotter Verkäufer, wird pr. 1. October nach Leipzig gesucht. Gleichzeitig findet ein junger Mann als Belehrling Stellung. Hoff an **Hugo Pauli, Weissenfels** postlagernd. Für Colonialwaaren-Geschäft wird ein solches achtbares Mädchen gesucht. Wohnung: schon konfessionirt, gute Ärtze und nicht zu jung. Näheres bei Herrn **Theodor Meckell, Eisenben.**

Gesucht werden tüchtige Agenten zum Verkauf von Essigspirit und Mostich gegen gute Provision. — Adr. unter Angabe von Referenzen erbittet man unter B. H. durch **Ed. Stückardt** in d. Exp. d. Zig.

Commisshelle-Gesuch. Ein jung. militärr. Mann, Materialist, der zuletzt für Cigarrenfabrik gereist hat, sucht Stellung. Beste Referenzen zur Seite. Gewisse Principale wollen ihre werthe Adresse unter G. W. 87 an **Haaenstein & Vogler** in Leipzig einfinden. [H. 31761.]

Für eine in guter Gegend gelegene, nicht unbedeutende Wassermühle mit ausgezeichneter Wasserkraft wird unter günstigen Bedingungen ein intelligenter Pächter gesucht. Gef. Offerten unter W. P. 95 vermittelt die Herren **Haaenstein & Vogler** in Leipzig. [H. 34774.]

Wirthschafterin-Gesuch. Auf einem Gute in der Nähe Eisenben wird eine ältere Wirthschafterin, die im Stande ist selbstständig der Wirthschaft vorzustehen, zu engagiren gesucht. Offerten werden unter A. X. 76 postlagernd Eisenben erbeten.

Nicht zu übersehen. Gut genährte fette Pferde faust und zahlt die höchsten Preise. **D. Strappe, [H. 53642.]** Rossfächlerei in A. Scherzleben.

Tanzunterricht.

Im Verein mit meinem Sohne werde ich am 16. 17. u. 18. October meinen diesjährigen Curfus für Privatartikel wie größere Kreise beginnen. Die ersten Sectionen werden im bisherigen Unterrichtslokal, die späteren im Hotel zum „Kronprinzen“ abgehalten werden. Gefälligen Anmeldungen sehe ich in meiner Wohnung, neue Promenade 8, entgegen. **W. Rocco, Universitäts-Tanzlehrer.**

W. A. Mozart's berühmte Streich-Quintette für Pianoforte zu 4 Händen bearbeitet von **Robert Franz.**

Von obigem Werk, welches die gesammte Kritik als eine geistvolle und hervorstellende Arbeit anerkannt hat, erschien soeben:

Quintett Nr. 3. G moll. Pr. 2 M. 50 Pf. Für die beiden früher erschienenen Quintette: No. 1 C moll Pr. 2 M. — Nr. 2 C dur Pr. 3 M. — habe ich die beigezeichneten billigen Preise in Ansatz gebracht, sowie auch eine complete Ausgabe obiger 3 Quintette in 1 Bande zum Preise von 6 M. veranstaltet. **Halle a/S. Musikalien-Verlag.**

Möbelfuhrwerk

jeder Größe, dem tüchtigen Aufstader beigegeben werden können, empfiehlt zu Umzügen **C. Dettenborn, Möbelfabrikant.**

Mein wohlfortirtes **Eisen-Lager** halte bei Bedarf in **Bandfeilen, Gussstah, Walz-, Rund- und Quadratfeilen, Achsen, Wagenreifen** in allen Stärken und Breiten, **Holz-Kohlenblechen** etc. bei billiger Preisnota bestens empfohlen. **Lohejün. L. Birkhold.**

Die Magdeburgische Zeitung,

publicistisches Organ ersten Ranges (welche eine telegraphische Zeitung zwischen Berlin und Magdeburg gepachtet hat), ladet hiermit zum Abonnement auf das bevorstehende vierte Quartal ein.

Die **Magdeburgische Zeitung**, welche das Hauptblatt der Provinz Sachsen und der Herzogthümer Anhalt und Braunschweig ist und eine besonders dichte Verbreitung auch in Thüringen, Hannover, Mecklenburg und Brandenburg hat, der beste Erfolg gelohnt. [H. 53655]

Ein junger Landwirth aus guter Familie, in den 20ten Jahren, der an Abthätigkeit gewöhnt ist, findet Stellung 1. Octbr. bei 300 Mark Gehalt u. fr. Station auf Dom. D. b. Kaiserswaldau, Post. Kaiserswaldau in Schl. **H. Haupt, Rittergutsbesitzer.** **Prima Magdeb. Saucr-Fohl bei Boltze.**

Die Grabenmühle an der Unstrut bei Zebra mit Wohn- u. Wirthschaftsgebänden, 27 Morgen Wiese und circa 5 Morgen Ackerland, soll Ertheilungs halber verkauft werden.

Die Kaufbedingungen sind bei dem Rittergutsbes. Bach auf Eptingen bei Michel und bei dem Unterschichten zu erfahren. **Auerfurt, d. 18. Sept. 76. Der Rechts-Anwalt Gause.**

Größere Capitalien

sind auf gute Hypothek auszulieihen durch **C. Jahn, gr. Ulrichstr. 5.**

Pferde-Auction.

Donnerstag den 28. September Nachmittag 1 Uhr sollen auf der Biegelei zu Debes **20 Stück Verderbende- und Hannover. Zugpferde** meistbietend gegen Baarzahlung verkauft werden. Sämmtliche Pferde sind 6 bis 10 Jahr alt, gesund und zugfest. Debes ist von Bahnhof Corbertha und von Bahnhof Dürrenberg 1 Stunde entfernt. Ein vollständiges Schmiedebauwerkzeug incl. Blasebalg wird zu kaufen gesucht durch **Jacobine** im goldenen Herz Halle a/S.

Herrn von dem Klemmermeister Dieb Reinhold Weber

inhabende Wohnung nebst Laden und Werkstatt ist zu vermieten und 1. April 1877, nach Umständen früher, theilweise 1. Octbr. a. e., zu beziehen. **H. Marx, Rathhausgasse 18.**

Wegen veränderter Schafhaltung

sind zu verkaufen: 1. 100 St. Mutterchafe mit $\frac{1}{4}$ Jahr alten Lämmern, 2. 178 St. gelte Mutterchafe, 3. 74 St. Erstlingslammer, 4. 47 St. Erstlingslammer, 5. 53 St. Fährlingsjahben. Sämmtliches Vieh ist gesund, in gutem Futterzustande und seit Jahren von Nambouillet-Wöden aus renommirten Stammschäfereien geüchtet. **Lettenborn, d. 21. Sept. 76. Matthesien.**

Atelier für Holzschneiderei und Fabrik antik und moderner Möbel, verbunden mit Dampfheberei und Fraiseinrichtung von

R. Besser in Giebichenstein

empfiehlt sich zur Anfertigung aller in dieses Fach einschlagenden Arbeiten. Alle Aufträge werden theils nach meinen, theils nach besonderen Zeichnungen in jeder Stylart prompt und solid ausgeführt.

Einen Lehrling sucht sofort **R. Besser in Giebichenstein.**

Schöne Wirthsche zum Einmachen pro 100 Stück zu 12 M. **Fasel-Aepfel** und **Birnen** (Salzobst) pro 100 Stück zu 4 M. versendet in folgender Verpackung **ib. Reinhardt in Wachenheim a. d. Haardt.**

Saat-Getreide, Märkischen Weizen, Zeeländer, Probsteier- u. Campiner Roggen in bester Waare verkauft durch Herrn **Emplinger in Halle** (Schwemme 3) oder direct **Schirn-r.**

Neubaus bei Delitzsch.

Gastwirthschafts-Verkauf. Eine Gastwirthschaft, 20 Minuten von Leipzig entfernt, mit neuem Tanzsaal, Kegelhahn, Wirthschäftszubehör und einem daran liegenden Feldplane von ca. 5 Morgen, soll baldigst verkauft werden.

Auskauf wird ertheilt unter Adresse S. S. postlagernd Lügen.

Künstliche Zähne

neuester Methode, ohne Gaumenplatte billig u. schmerzlos. Zahn-schmerz beseitigt sofort **Dr. Sachse, Geißstr. 8.**

Tanzunterricht.

Mitte October beginnt mein Unterricht. Gefällige Anmeldungen werden in meiner Wohnung, gr. Ulrichstr. 4 im Hofe 2 Tr. (neues Theater) jederzeit entgegengenommen. **A. Wipplinger, Tanzlehrer.**

Die schönsten u. feinsten **Gaulemer Blumenwiebelen** sind nur zu haben bei **C. Müller Nachf.**

Gasthofs-Verkauf.

Ein frequenter Gasthof an einer Fabrikstadt nahe Leipzig mit schöner überbauten Kegelhahn und Garten, in welchem außerdem flotter Materialhandel betrieben wird, soll wegen Krankheit des Besizers baldigst verkauft werden.

Anzahlung nach Ueberreinfunft. Auskauf ertheilt unter Adresse M. R. postlagernd Markranstädt.

Eine Windmühle besser Lage ist sofort zu verkaufen. Näheres B. F. postlagernd Lügen.

Eine Schauspielertruppe

von ungefähr 10 Personen (gute Spieler) wird gesucht. Auskauf ertheilt die Expedition der „Schwarzb. Zeitung“ in Gr. eufen.

Stadt-Theater.

Mittwoch d. 27. Septbr. 1876. Neu! in I. Abtheilung. **Neu!** Mit ganz neuer Ausstattung. Zum dritten Male:

Die Aldermans,

Operette in 3 Acten v. Joh. Strauß. **Opernpreise.** Die Abonnementbillets gegen Nachzahlung von 25 $\frac{1}{2}$ pr. Stück haben Gültigkeit, wenn dieselben, im Theaterbüreau gegen Tagesbillets umgewechselt werden. An der **Abendfasse findet keine Annahme** der Abonnementbillets statt.

Zerbücher zu dieser Operette sind im Theaterbüreau und bei den Bogenschließern à 40 $\frac{1}{2}$ zu haben.

Soheneblau.

Sonntag den 1. October ladet zum Erntedankfest und Ball ganz ergebenst ein **Anfang 3 Uhr. C. Nothde.**

Familien-Nachrichten.

Entbindungs-Anzeige. Heute wurden durch die Geburt eines gesunden Knaben hoch erfreut **Simmermeister G. Werther** und Frau. **Halle, d. 25. Septbr. 1876.**

Verbindungs-Anzeige.

Ihre am 23. d. in Wernigewrode a/Sarz stattgefundene eheliche Verbindung zeigen hiermit ergebenst an. [H. 53679.] **Wernigewrode. Bruno Lewin, Wertha Lewin geb. Braun.**

Todes-Anzeige.

Nach längerem Leiden entschlief am 25. Septbr. sanft der frühere Gutsbesitzer **Gottlieb Reinecke** in Debesfeld.

Verwandten und Bekannten diese Trauernachricht statt besonderer Meldung. **Die trauernden Hinterbliebenen.**

Todes-Anzeige.

Heute Mittag 1 $\frac{1}{2}$ Uhr farb nach kurzem Krankenlager unsere liebe Mutter, Groß- und Schwiegermutter, die verehrte Frau **Frederikine Kaufisch**

geb. **Frederike geb. Kluge**, 71 Jahr alt. — Dies theilten wir hierdurch Verwandten und Bekannten fahrt besonderer Meldung mit. **Magdeburg, d. 24. Sept. 76. [H. 53681.] Die Hinterbliebenen.**

Bekanntmachungen.

Chemnitz-Komotauer Eisenbahn-Gesellschaft.

Bei Feststellung der Nummern der zum Umtausche angemeldeten Stücke unserer **Prioritäts-Obligationen** haben sich verschiedene Nummern dort vorgefunden. D. h. durch Controlle und Feststellung ellenfälliger Irrthümer fordern wir alle diejenigen, welche sich noch im Besitze von Stücken befinden, auf, uns deren Nummern so schnell als möglich anzeigen zu wollen.
Dresden, den 25. September 1876.

Das Directorium.

Thüringische Eisenbahn.

Bekanntmachung.
Die eiserne Ueberbrücke für 2 Brücken der Leipziger Verbindungsbahn, im Gesamtgewicht von ca. 61200 Ko. Schmiedeeisen und 4500 Ko. Gußeisen, sollen in Submission vergeben werden. Die Bedingungen sind bis zu dem

am 16. October er. Vormittags 11 Uhr

anberaumten Submissionstermin einzureichen. (II 51344a)

Bedingungen und Zeichnungen liegen im Bureau des Unterzeichneten aus und können von da auf portofreie Anfragen bezogen werden. Erfurt, d. 22. Sept. 1876.
Der Ober-Maschinenmeister W. Köhner.

Nittergut-Verpachtung.

Das im Torgauer Kreise (Provinz Sachsen) gelegene Nittergut Kobersbain, circa 700 Morgen groß, soll vom 1. Juli n. J. wieder verpachtet werden. Reflectanten mit einem disponiblen Vermögen von mindestens 30,000 Mark wollen sich beim Unterzeichneten melden, der bis 1. November er. hier anwesend. Major v. Briefen. Kobersbain.

14,000 Thaler

von einem sicheren und pünktlichen Zinsgelder gegen Rabatt zu cediten. Fr. Hferst u. H. an die **Announcements-Expedition von G. L. Daube & Co., Halle a/S.,** zu richten.

Haus-Verkauf.

Ein Haus mit vier Stuben, Scheune, Stallung, Thoreinfahrt und kleinem Garten in Beelen bei Ammendorf, ist für den festen Preis von 1600 Thaler zu verkaufen. Anzahlung nach Uebereinkommen. Nähere Auskunft giebt Herr **F. A. Peterling**, Töpferplan 4 Halle a/S., sowie der Maurer Herr **August Moser** in Beelen.

45,000 Mark sofort, 9000 Mark und 78,000 Mark zum 1. November er. zahlbar sind auf sichere Hypothek auszuliehen durch den Justiz-Rath **Binnewald** in Eisleben.

100 Mark

werden demjenigen zufließen, der einem cautionfähigen Kaufmann, verheiratet und besser selbstständig, eine dauernde Stellung, gleichviel wo, zum Eintritt per 1. November er. verschafft.
Offerten sind unter A. B. 1000. postlagernd Sangerhausen niederzuliegen.

Für mein Colonial-, Delicats- und Wein-Geschäft suche sofort einen Lehrling.

W. Knopf, Schönebeck.

Ich suche Verbindung mit einem lieferungsfähigen Hause zum Bezuge gut kochender Speisefartoffeln.

Albert Gille,

Engros-Handlung in Landesprodukten und Fettwaaren, **Essen a. d. Ruhr.**

Windmühlenverkauf.

Eine Mühle in guter Mahlage, ganz in der Nähe Torgau's, mit 1 Spitz u. 2 Mahlgängen, französischen Steinen, alles in neuester Einrichtung, sowie einem Wohnhause nebst Scheune und Stall, ist Familienverhältnisse wegen sofort zu verkaufen und ertheilt der unterzeichnete Vormund nähere Auskunft. — **Kentier W. Lademann** in Torgau, Breitstraße Nr. 99.

Auf Nittergut Lieber-Grossen bei Erlamünde wird sofort ein noch gut erhaltener Kartoffeldampfpapparat gesucht. Offerten mit Preisangaben an

C. Hammer.

Delitzscher Braunkohlen-Actien-Gesellschaft zu Delitzsch.

Nach Beschluß unseres Aufsichtsrathes ersuchen wir unsere Actionäre, die achte Einzahlung mit 10% auf die von ihnen gezeichneten **Stamm-Prioritäten** an befannter Zahlungsstelle vom 25. Sept. bis 1. Oct. zu leisten.
Delitzsch, d. 23. Sept. 1876.

Der Vorstand.

Reiche, Starckloff.

Nittergut-Verpachtung.

300 Morg. Feld, 100 Morg. Wiese, circa durchweg Weizenboden, sof. zu übernehmen, Kauf. alles massiv. Erford. Kap. 10 Mille \mathcal{M} . Off. sub A. S. 125 postf. Lauban erbet.

1 herrschaftliche Villa

mit Bierhof, Geb. u. Garten, gesunde Lage, Fernsicht u. d. Gebirge ist b. Lauban f. 18 Mille \mathcal{M} . zu verkaufen. Näheres b. d. Dom D. Eichtenau in Schles.

Gesucht

wird ein Mann, der in der **Wagenfettfabrikation** wohl vertraut ist, in der vormals Perlschen Oel- u. Fettwaaren-Fabrik zu Aussig a/E. Eintritt wenn möglich sogleich.
Nähere Auskunft ertheilt **F. A. Richter,** Aussig a/E. (Böhmen)

Ein junger Mann, der zum 1. Oct. seine einj. Dienstzeit beendet hat, sucht zum 1. Nov. Stellung als Molentair auf einem größeren Gute. Gef. Off. abzugeben sub O. N. 76 postlagernd Erfurt.

Ein Maschinenmeister

wird für eine größere **Diffusionsfabrik** zum sofortigen Eintritt gesucht.

Schriftliche Bewerbungen mit Angabe früherer Dienstverhältnisse, sowie Zeugnisse, werden unter **R. W. 2342**, durch Herrn **Rudolf Mosse** in Halle a/S. erbeten.

Ein unverheirateter Kutscher, wenn möglich gewesener Cavalierist, wird auf ein größeres Gut gesucht zum sofortigen Eintritt. Näheres bei **G. Paetsch**, Halle a/S., Leipzigerstraße 51.

Verkäufers-Gesuch.

Eine gewandte Verkäuferin wird in ein Material-Geschäft nach außerhalb gesucht. Nähere Auskunft ertheilt **S. Bretschneider**, Mauer-gasse Nr. 3.

Ein gut erhaltene zweispännige

Dreschmaschine u. zwei Ackerpferde stehen zum Verkauf beim Deconom **Vorens** in Wettin a/S.

Ein junger Mann, bisher auf

dem **Comptoirs von Fabrik-Geschäften** thätig, wünscht in gleicher Weise anderweitig placement. Gef. Offerten sub B. # 11087 werden an die **Announcements-Expedition von J. Barck & Co. in Halle a/S.** erbeten.

Ein junger Mann, welcher am

1. October a. c. seine dreijährige Lehrzeit in einem **Landesproducenten-Geschäft** Erfurt's beendet, sucht Engagement, und erbetet gef. Offerten unter M. # 11086 durch die **Announcements-Expedition von J. Barck & Co., Halle a/S.**

1 j. Mann, Comptoirist, militär-

(d. dopp. u. einj. Buchführung mächtig) in d. Metallwaarenfabrikation (Bronze, Neufußler, Zink etc.) praktisch erfahren, sucht auf dem **Comptoir** od. Lager Stellung. Gef. Off. bitte sub A. III. postlagernd Weimar einzusenden.

Cöthen-Halle-Leipzig.
Meßertragzug Sonntag den 1. October d. J.
I. Von Cöthen 8 25 Vorm. II. Von Leipzig 5 5 und 10 30 Abds.
Halle 9 30 in Halle 5 55 und 11 20
in Leipzig 10 30 in Cöthen — 12 24
Die Büge halten auf allen Zwischenstationen
Directorium.

Neues Abonnement.
Redaction: **E. Dohm**, Illustrator: **W. Scholz.**
Zu den a'ten berühmten Mitarbeitern: **Neue Kräfte.**
In Bild und Wort: **originell und pikant!**
Preis pro Quartal **2 M 25 \mathcal{H}**
bei allen Buchhändlern und Buchhandlungen.
Die Verlags-Handlung **A. Hofmann & Co. in Berlin, Kronenstraße 17.**

Neuen Sauerkohl

empfiehlt **Herm. Lincke, alter Markt 31.**

Keine unvers. Schmelzbatter, Große Elemé-Rosinen, Beste Zante Corinthen empf. billigt **Herm. Baentsch, Schmeerstraße 31.**

Türk. Pflaumen. 15 \mathcal{H} pro 3 Mark, bei **Herm. Baentsch, Schmeerstraße 31.**

Meißnerbrotete Zeitung i. d. Gräflich-Wernigerode. Erscheint in der Kreis-Halbstadt (Prov. Sachsen). Viel verbreitet im Kreise Halberstadt (Prov. Sachsen). Kreis Liebenburg-Wölflingerode (Provinz Hannover). Die „Allge-Zeitung“ erscheint wöchentlich 1, 20 Mark, viermal 6 mal; Sonntags liegt ein Unterhaltungsbeil. (Somit billige polit. Zeitung). **Insertionspreis:** pr. Zeilspalte 10 Pfennige.

Die „Allge-Zeitung“

enthält täglich: Original-Artikel politischen Inhalts oder eine sonstige das allgemeine und Tagesinterresse betreffende Frage zur gründlichen, politischen Debatte; Tages- und Landtagsberichte; politische Mittheilungen aus der Provinz Sachsen, dem Herzogthum Braunschweig, der Provinz Hannover und des sonstigen angrenzenden Staaten (diesem Theile wird besondere Aufmerksamkeit geschenkt); Wichtiges aus dem Gebiete des Handels, der Industrie, der Landwirtschaft, der Kunst und Wissenschaft; Wermittlung, Geschäfts- und Familien-Angelegenheiten (welche nur gebührende Privat- und öffentlichen von bekannten und befreundeten Geschäftsleuten); am Schlusse des redactionellen Theiles Markt- und Börsenberichte, danach Inserationen. Um täglichen Kenntnissen der „Allge-Zeitung“ werden im nächsten Quartale nachstehende bedeutende Demagagien:

Die Feuerprobe,

Roman aus dem amerikanischen Leben, und ferner **Aus Familienpapieren,** Roman in drei Abtheilungen von G. Nober

gebradit und jedenfalls mit großem Erfolg aufgenommen werden. **Inserate** haben bei der allgem. Verbreitung in den genannten Kreisen — sehr in der That — eine sehr bedeutende Verbreitung — ebenfalls recht dankbaren Erfolge. — Couleants entgegenkommen bei jedem Auftrage.

Der politische Standpunkt und die Haltung der „Allge-Zeitung“, sowie das feste Bestehen dem Publicum Gediegenes im Original zu bieten, haben die Lebensfähigkeit des Unternehmens begründet, dies befindet am Besten die seit dem achtjährigen Bestehen derselben stets zunehmende Verbreitung.

Um recht zahlreiche Abonnements- und Inserations-Aufträge bietet **Die Expedition der „Allge-Zeitung.“**

Die erste deutsche Tages-Zeitung für Metz-Lothringen.

Die Meßer Zeitung

Verlag der Gebrüder Lang in Metz

erscheint täglich für den Preis von 4 Mark vierteljährlich. Sie hat zu ihrer Tendenz das lebhaft gefühlte Bedürfniss eines umfassenden

deutschen Organs für Metz-Lothringen

auszufüllen, das zunächst die speziell deutschen Interessen vertritt, in dem aber auch die besonderen Elsass-Lothringischen Angelegenheiten eine ausführliche Mittheilung und eingehende Besprechung finden. Durch ihre unabhängige Stellung nach keiner Richtung hin beengt, wird sie allen Benachtheilungen mit Entschiedenheit entgegenzutreten, die nationaler Geart, oder constitutionelle Vorrechte, oder Privatrechnungen über commonales und sociales Leben aller Elsass-Lothringischen Städte, in letzterer Hinsicht wesentlich unterstützt durch eine Anzahl unterrichteter Correspondenten. Auf localem Gebiete wird sich die Metz-Zeitung wie bisher, nicht darauf beschränken, den Ereignissen des Tages zur zuverlässigen Chronik zu dienen, sondern fördernd und anregend da einzutreten, wo Uebelstände zu beseitigen, Verbesserungen in Vorschlag zu bringen sind.

Für die Unterhaltung der Leser wird das illustrierte Sonntagsblatt, das die Abonnenten in Metz und Lothringen mit der Sonntagsnummer gratis erhalten, in bekannter gediegener Weise nach wie vor sorgen.

Von allen Kreisen der deutschen Gesellschaft in Metz und Lothringen gelovnen (in Metz selbst weit aus die verbreitetste Tageszeitung), sowie in fast jeder nur einigermaßen bedeutenden Stadt der alten Provinzen Deutschlands gehalten, bietet die Metz-Zeitung Inserate aller Art (pro Zeilzeile 15 Pfg.) die wirksamste Verbreitung und erfreut sich denn auch bereits unter allen hiesigen Blättern des lebhaftesten Zuspruchs.

Die Verwaltersstelle auf dem

Gute Gethewitz ist befeh. 2 braune Wallachen zu verkaufen Halle, Steimweg 5.

Weintrauben-Versandt

vom 1. October.

Da bei der guten bevorstehenden Ernte in diesem Jahre ein guter Traubenertrag vorhanden sein wird, welcher sich ausgezeihnet zum Einlegen sowie zu Seifentrauben empfiehlt, versende ich a Pfd. zu 30 \mathcal{H} . Kisten von 10 Pfd. ab empfiehlt **J. A. Blümel,** Weinbändler und Weinbergbesitzer in Grünberg, Schleisien.

Medicinische Tokayer,

erhält in $\frac{1}{2}$, $\frac{1}{4}$ u. $\frac{1}{8}$ Flaschen, officieil billigt die **Drogenhandlung von H. Schnacke, Apotheker, gr. Steinstr. 2.**

Petroleum-Barrel

kaufen. 2,50 \mathcal{M} . franco Halle bei sofortiger Lieferung **Werner & Langenberg,**

Die Restaurations-Räume

Bernburgerstraße Nr. 7 (zur **Coburger Bierhalle**) sind vom 1. October ab zu vermieten. Näheres **Halle, Mühlweg Nr. 10.**

Ein freundl. herrsch. Wohnung ist zum 1. October zu vermieten **Mauergasse 1!**

Für Seiler!

Ein großer vollständig eingerichteter **Webstuhl auf Waschmangeln, Strickmaschinen, etc.** preiswürdig zu verkaufen bei **G. F. Friedler's Ww., Ritterfeld.**

Eine leistungsfähige Nordhäuser Kornbranntwein-Brennerei

sucht für Halle und Umgegend einen tüchtigen Vertreter.

Offerten mit Referenzen sub **M. Nr. 20**, befördert die **Central-Announcements-Expedition von G. L. Daube & Co., Nordhausen.**

Malzkeime,

circa 80 Cnt. verkauft **Münchener Brauhaus.**

Stahlrathbürsten für Röhrenkessel,

dauerhaft gearbeitet, hält in allen Dimensionen vorzüglich **Oscar Krobitzsch, Leipzig.**

Treibriemen

aus reinem **Kern-Leder**

hatte bis 7" breit fests auf Lager; nicht vorrätige Sorten, sowie Doppelpetrien fertige ich, wenn nöthig, binnen 24 Stunden. **Oscar Krobitzsch, Leipzig, Klostergasse 13.**

Brachstedt.

Zu dem am **Dankfest**, Sonntag den 1. October **Nachmittags 3 Uhr** stattfindenden **Militär-Concert** nebst **Ball** ladet ergebenst ein **A. K. Eilenburg** postlagernd.

Dammendorf.

Sonntag den 1. October zum **Entedankfest** und **Ball** ladet ergebenst ein **Fr. Weiser.**

Zweite Beilage.

Telegraphische Depeschen der Hallischen Zeitung vom Konstantinopel, d. 25. September. Die Worte...

Petersburg, d. 26. September. Ueber eine Privataudienz des österreichischen General-Confuls beim Fürsten von Serbien am 23. d. M. ...

Wien, d. 25. September. (A. M. S.) Fürst Milan übergab im Beisein der Minister der neu gebildeten russischen Legion die Moskauer Fahne. ...

Donaudörth, d. 25. September. Der Schöpfer und Erbauer des Armin-Denkmal's, Ernst v. Randt, ist heute früh halb 6 Uhr nach längerer Krankheit auf dem Gute seines Stiefbruders zu Neuhagen bei Donaudörth gestorben.

Das Volksschulwesen in Preußen.

Wenn es schon schwer und fast unmöglich ist, das materielle Vornehm eines Volkes zu ermitteln, so ist es noch viel weniger ausführbar, den geistigen Reichtum desselben durch die Zahl zu messen. Die Vordrage auf rein geistige Gebiete...

Was Preußen anlangt, so ist dessen Schulstatistik selber nicht in allen Theilen allseitig festgestellt worden. Selbst über diejenigen Zweige derselben, die von der Unterrichtsverwaltung nicht vernachlässigt wurden, sind ausreichende Nachrichten nicht immer in weiteren Kreisen bekannt geworden. ...

Figaro im Hoflager zu Mersburg.

Herr Ivan von Woestnye erzählt im „Figaro“ des weitern von dem Mersburger Mandarinen: Mein Lagerort war sehr ermhend, denn die zahlreichen, sämtlich in ihren Sonntagsgewändern schlafenden Deutschen, welche die Straßen bedekten, wandten sich, da sie mich mit Karten ausgetüschelt haben, mit der Bitte um Erklärungen an mich, die ich ihnen nicht geben konnte, ohne meine französische Nationalität zu verrathen. ...

Zur angegebenen Zeit waren im ganzen Staate Volksschulen vorhanden.

Table with columns: Art der Schulen, In den Städten, auf dem Lande, zusammen, mit durchschnitl. Schülern. Rows include: 1. öffentliche Schulen, 2. fongst. Privat-schulen, 3. Schulen über-haupt, 4. Volksschulen, 5. fongst. Privat-schulen, 6. öffentliche Schulen, 7. fongst. Privat-schulen.

Die Zahl man ermittelt, wie groß die Zunahme der Schulen vom Schuljahr 1871/72 bis dahin 1875/76 gewesen ist, ist es erforderlich, bei vorstehenden Summen die Zahlen für die neu erworbenen Landestheile außer Ansatz zu lassen. ...

In der Provinz Sachsen Auf je 1 öffentliche Volksschule kamen Volksschulen im Preußen

Table with columns: Provinz, 1861, 1871, 1861, 1871. Rows include: Preußen, Brandenburg, Pommern, Velen, Schlesien, Sachsen, Westfalen, Rheinland, Hohenzollern.

Man sieht, daß die Ausstattung der einzelnen Provinzen mit öffentlichen Volksschulen inner als der schmerzlichen Periode sich nur unwesentlich vermehrte. ...

Klassen 1861 1871 1871 mehr als 1861 in öffentlichen Schulen 30,783 42,051 5,268 = 14,33 Proz. in fongst. Privat-schulen 29,197 27,114 - 2,083 = - 7,14 Proz. ...

*) Einschleifung 1 bzw. 2 dreiklassige Privat-schulen. **) Die kleineren Schloßveränderungen durch Grenzregulirungen etc. können nicht berücksichtigt werden.

und Französischen, Franzosen und deutschen Mädchen zu sprechen, die in der Presse scharf beurtheilt worden waren, und ich konnte aus dem Munde dieses feingebildeten Mannes schöpfen, daß die Deutschen gegen das, was wir von ihnen sagen, außerordentlich empfindlich sind; da, wo wir nur einen Nalensstüber zu versetzen glauben, empfangen sie einen Wadenstich. ...

Seit meine fünfzigjährige Anwesenheit von Paris habe ich kaum den Mund geöffnet; ich empfand ein wahres Bedürfnis, wieder einmal nach Herzogenthu zu sprechen, und Sie haben mich überdies sehr werthvolle Auskünfte gegeben. ...

Die Schülerbesetzung in den Klassen bröhen man folgende Zahlen aus: Im Jahre 1871 waren Schüler derjenigen Besandes überaupt und durchschnittlich in je einer Klasse vorhanden

Table with columns: in öffentlichen Schulen, in fongst. Privat-schulen, in öffentlichen Schulen, in fongst. Privat-schulen, in öffentlichen Schulen, in fongst. Privat-schulen. Rows include: Schüler überhaupt, auf 1 Klasse, in fongst. Privat-schulen, auf 1 Klasse, in öffentlichen Schulen, auf 1 Klasse.

in den öffentlichen Schulen in den Städten auf dem Lande zusammen

Table with columns: Preußen, Brandenburg, Pommern, Velen, Schlesien, Sachsen, Westfalen, Rheinland, Hohenzollern. Rows include: 1861, 1871, 1861, 1871, 1861, 1871, 1861, 1871, 1861, 1871.

Im Ganzen hat also Maximum und Minimum der Schülerbesetzung eine Verminderung erfahren. Das Maximum bestand 1871 geographisch nicht mehr in der Provinz Westfalen wie 1861, sondern in Schlesien, während das Minimum noch in Hohenzollern und demnach in Pommern anzutreffen ist.

Aus der Provinz Sachsen und ihrer Umgebung.

+ Mersburg. Das hiesige Amtsblatt enthält folgende Personalveränderungen bei den Justizbehörden im Department des Appellationsgerichts in Mersburg:

Der Kreisgerichts- und Verwaltungs-Präsident in Wittenberg ist zum Director des Kreisgerichts in Dorsten ernannt. ... Der Kreisgerichts-Präsident in Wittenberg ist zum Director des Kreisgerichts in Dorsten ernannt. ...

4. Torquato, d. 25. September. Das hiesige Stadtverordneten-Collegium hat zwei seiner Mitglieder, die Herren F. C. Jahn und M. Wetega, zur Theilnahme am Stadtverordneten-Congress nach Berlin entsendet.

+ Sangerhausen, d. 25. Sept. (Sangerb. Ztg.) Abermals hatten sich unsere Straßen in Flagenfchmud

über Berlin sucht Herr von Woestnye noch einige Documente über die Mandor, und da der Führer der französischen Officiere, Dreifüßlermann, wie er nicht ohne Empfindlichkeit erzählt, ihn nicht vorliefe, entschloß er sich kurz, nach dem Generallstabgebäude zu fahren und sich bei „Herrn von Motte“ melden zu lassen. Der Marschall war eben ausgegangen, an seiner Statt empfing ihn ein Lieutenant, der ihn, nachdem er ihm sein Ansehen vorgetragen, zu dem Cabineteschef des Feldmarschalls, Dreifüßlermann von Clair führte. ...

Handels-Register.

Königl. Kreisgericht zu Halle a/S.
In unfer Gesellschafts-Register ist bei der unter No. 160 eingetragenen und
Fr. Vitzthum & Comp. (zu Ebbwih an der Linde) firmirten Handels-Gesellschaft folgender Vermerk in Colonne 4:
Als Gesellschafter ist, jedoch ohne Vertretungsbefugnis, neu eingetragen:
p. der Gutsbesitzer **Albert Schulze** zu Börsbig;
eingetragen zufolge Verfügung vom 19. Sept. 1876 am folgenden Tage.

Handels-Register.

Königl. Kreisgericht zu Halle a/S.
Bei der in unserm Gesellschafts-Register sub No. 364 eingetragenen und
Meissner & Zimmermann (zu Halle a/S.) firmirten Handels-Gesellschaft ist folgender Vermerk in Colonne 4:
Die Gesellschaft ist aufgelöst, das Geschäft und Firma ist auf den Kaufmann **Erhard Nummel** zu Halle a/S. am 1. Sept. 1876 übergegangen, vergleiche Firmen-Register No. 924;
und gleichzeitig in das hiesige Firmen-Register folgende neue Firma unter No. 924:

Bezeichnung des Firmen-Inhabers:
Kaufmann **Erhard Nummel** zu Halle a/S.
Ort der Niederlassung:
Halle a/S.

Bezeichnung der Firma:

Meissner & Zimmermann,
eingetragen zufolge Verfügung vom 19. Sept. 1876 am folgenden Tage.
Ferner ist in unser Firmen-Register bei folgenden hiesig eingetragenen Firmen:
a. ad No. 537. **Sirchner** (die Biegelei, **M. Hoffmann** (zu Halle),
b. ad No. 663. **August Kilian** (u. Naundorf),
folgender Vermerk:
die Firma ist erloschen;
eingetragen zufolge Verfügung vom 19. Sept. 1876 am folgenden Tage.

Halle a/S. den 19. September 1876.

Nothwendigen Verkauf.

Im Wege der nothwendigen Subhastation sollen nachstehende, dem Färbermeister **Johann Friedrich August Schröder** zu Halle a/S. gehörigen, im dässigen Grundbuche Band 8. Blatt Nr. 273 eingetragenen Grundstücke:
Das Hausgrundstück kleiner Sandberg Nr. 14, Grundsteuerbuch Nr. 1.
a) Wohnhaus mit Hofraum, Nutzungswert 74 Th.,
b) Seitengebäude, do. 24 Th.,
c) Hintergebäude, do. 6 Th.,
d) Hintergebäude, do. 48 Th.,
am 7. December 1876 Vormittags 11 Uhr
an hiesiger Gerichtsstelle, Zimmer Nr. 15, durch den unterzeichneten Subhastationsrichter veräußert und
am 15. December 1876 Vormittags 11 Uhr
Zimmer Nr. 25 ebenfalls das Urtheil über den Zuschlag verkündet werden.

Der Auszug aus der Gebäudesteuer-Rolle sowie glaubwürdige Abschrift des vollständigen Grundbuchblattes können in unserm Bureau Zimmer Nr. 25 eingesehen werden.
Alle diejenigen, welche Eigentum oder anderweite, zur Wirksamkeit gegen Dritte der Eintragung in das Grundbuch bedürftige, aber nicht eingetragene Rechte geltend zu machen haben, werden aufgefordert, dieselben zur Vermeidung der Präclusion spätestens im Versteigerungstermine anzumelden.

Königliches Kreisgericht.

Der Subhastations-Richter.
(673.) **Wetfch.**

Schulsache.

Die Bürger- und Vorschule (Parallelschule) in den Franckeschen Stiftungen beginnt das Winterhalbjahr **Montag den 9. October** mit der Prüfung und Aufnahme der angemeldeten Schüler, welche von 8-11 Uhr im Konferenzzimmer der deutschen Schulen stattfindet. **Dienstag den 10. October** Anfang der Vorträge. **L. Bilke.**

In die von dem Leipziger Verein für Familien- u. Volkserziehung gegründete

Schule für Theorie u. Praxis des Kindergartens können zum 1. October Schülerinnen eintreten.

Die Schule besteht aus 3 Abtheilungen, deren erste die **Selecta für Kindergärtnerinnen**

bildet. Auswärtige Schülerinnen erhalten gegen billige Vergütung Pension in der Anstalt. Durch die rege Theilnahme von Vereinsmitgliedern erhalten die Kindergärtnerinnen angemessene Stellung. Nähere Auskunft zu ertheilen haben die Vorstandsamen: **Fr. Dr. Goldschmidt**, Rosenthalgasse 17 u. **Fräul. S. Schulze**, lange Str. 19 in Leipzig, übernehmen. [H. 34794.]

Eine Mahlmühle

mit Wasser- u. Dampfkraft u. 100 Morg. Feld u. Wiesen, an einer Station der Berlin-Anhalter Bahn, soll wegen Todesfall baldigst verkauft oder auf längere Jahre verpachtet werden. Der Deconom **Hartwig in Golddorf**, Station der Berl.-Anh. Bahn giebt nähere Auskunft. [H. 52508.]

Eine Buchbinderei

verbunden mit Ladengeschäft in einer größeren Stadt der Provinz Sachsen, welche seit langen Jahren mit gutem Erfolg betrieben ist, soll Familienverhältnisse halber verkauft werden. Hierauf Reflectirende wollen sich in der Annoncen-Expedition von **Robert Kiess** in Magdeburg unter K. 327 melden.

Baustelle.

1 Morg. Garten, nahe der Bahn, auch getheilt, zu verkaufen **Merseburger Straße 13.**

Baustelle.

40 □ Ruth. mit großer heller Niederlage, zu jedem Fabrikgeschäft geeignet, zu verkaufen **Merseburger Straße 13.**

Mein herrschaftliches Wohnhaus mit hohen geschönten Kellerräumen (kanalisiert), großer heller Niederlage, an 2 Straßen gelegen, 2 großen Höfen, 1 Morgen Fläche, gut rentirend, will, auch getheilt, mit geringer Anzahlung wegen Domicilwech. verkaufen.

H. A. Pursche, Merseburger Str. 13.

Mehrere Wagen, Schmal- u. Breitspänner, stehen zum Verkauf beim Grubenbesitzer **Heinrich** in Unter-Zeutschenthal.

Feiertage halber bleibt mein Geschäfts-Local Donnerstag den 28. d. M. geschlossen.
S. Pintus.

Herrenhüte

elegante Formen, grösste Auswahl.

Rudolph Sachs & Co.,

Hutfabrik, gr. Ulrichsstr. 55.

Das seit vielen Jahren berühmte echte **Glöckner'sche Zug- und Heilpflaster**,

mit dem Stempel **(M. RINGELHARDT)** und der Schutzmarke 

auf den Schädeln versehen, ist ärztlich geprüft und empfohlen gegen **Gicht** und **Reifen** (durch Einreibung), sowie alle offenen, aufsteigende, zu zeitweiligen Leiden, erforernde, verbrannte Glieder, Drüsen, trockene u. nasse Flechten, Hüdnägen, Frostbissen etc. Zu beziehen à Schachtel 25 Pfennige aus der **Löwen-Apotheke** und Apothete „**am deutschen Kaiser**“ in Halle, sowie aus den Apotheken in **Merseburg, Dürrenberg, Zeitz, Weissenfels, Marzahnstadt, Schkuditz, Melsleben, Wettin, Nötha** etc. Fabrik in **Gohls** bei Leipzig, Eisenbahnstr. 18. Attestbücher liegen in allen Apotheken aus.

Warnung. Das geehrte Publikum wird besonders aufmerksam gemacht, genau auf obigen Stempel und Schutzmarke zu achten, da neuerdings das **Glöckner'sche Pflaster** von Frau Fuhrmann nachgeahmt wird.

Ringelhardt's Universal-Balsam

mit d. Schutzmarke  auf d. Dosen versehen, ist geprüft, dessen Verkauf genehmigt u. wird hauptsächlich Unterleibs-Bruchleidenden empfohlen; selbst bei veralteten Brüchen u. dem ähnliche Leiden heilt dieser Balsam in den allermeisten Fällen vollständig, sowie alle rheumatische Leiden, Frost- u. Brandwunden u. alle äußerliche Schäden etc. Zu bez. à Dose 1 u. 2 Mark mit Gebrauchsanweisung aus d. Löwen-Apotheke d. Frn. Dr. Franke in Halle. Fabrik in Gohls b. Leipzig, Eisenbahnstr. 18.

Drahtbahnen

bewährtem und neuestem System, mit continuirlichem Betriebe zum Transport von Kohlen, Coaks, aller Arten Erz, Erze, Thon, Sand, Erde, Korf, Zuckerrüben, Holz, div. Waaren, Getreide etc. etc.

Weichenbahnen

mit vertriebschem Betriebe. Verkauf vortheilhaft zur Verbindung industrieller Establishments untereinander.

Sehr zu empfehlen für **Zuckerfabriken**, übernimmt zur Ausführung unter Garantie als einzige Specialität **Th. Otto**, Ingenieur, Schkuditz-Keipzig.

Kartoffeln.

Die Zuckerrabrik Rörbisdorf bei Merseburg hat: 10.000 Ctr. blaurothe, weißfleischige **Zwiebelkartoffeln**, 1000 „ frühe blaue und 200 „ weiße **Bismarckkartoffeln** abzugeben. Reflectanten können sich Proben aus der Fabrik ansehen; auch sind wir erbitig, solche auf Wunsch einzusenden.

Die **Annoncen-Expedition Th. Dietrich & Co.**

in **Cassel**, ferner domicilirt in: **Frankfurt a. M., Mainz, Hannover, Köln, Hamburg.** befördert täglich direct Anzeigen an sämtliche Zeitungen, Fachschriften etc. Deutschlands und des Auslandes zu Originalpreisen. Insertionstarife gratis.

Nächsten Freitag den 29. September Vormittags 11 Uhr beabsichtige ich in meinem Gesäfte zu **Sennarich** eine Partie Schafe öffentlich meistbietend zu verkaufen.

A. Reich. Speise-Kartoffeln. Man lüdt Verbindung, um gute Kartoffeln kaufen zu können. Gef. Off. unter P. C. 100 an **Eduard Stücker** in der Exped. d. Ztg.

4 Pferde, darunter zwei gute Einspänner, verkauft **Eisdorf 64.**

Mit Bezug auf die früheren in Halle erzielten günstigen Erfolge **eröffne ich Anfang October** einen **Vorbereitungscursus f. d. Einj. Freiw. Examen.** Pensionspr. u. Lehrhonorar äußerst mässig. Anmeld **kühler Brunnen Nr. 1** u. d. **Haasenstien & Vogler** hier erbeten. [H. 52502] **Ramshorn**, Hauptmann a. D.

Im Auftrage des Herrn Restaurateur **Ludwig Nitsche** hier soll am **Mittwoch d. 18. Octbr. 1876** **Nachmittags 2 Uhr** im **Locale des Nitscheschen Fellenkellers** die Restauration des Herrn **Nitsche** zu **Sondershausen**, bestehend aus Restaurationslocal mit Tanzsaal, überbauter Kegelbahn, Garten mit Colonnade, zwei Fellenkellern und ca. 3/4 Morgen Land, unmittelbar angrenzend, meistbietend verkauft werden. Näheren Aufschluss ertheilt der Rechtsanwält **Dr. Sommer**. Sondershausen, d. 24. September 1876.

Grosse Pferde-Verloosung zu Brandenburg. Hauptgewinn: eine vierspannige Equipage, Werth **10,000 Mark.** — 50 edle Pferde, im Werthe von 75,000 Mark u. 1000 sonstige werthvolle Gewinne. — Loose à 3 Mark zu beziehen durch **A. Molling**, General-Debit in **Hannover.**

! Interessante Neuheit! Ersatz jeden Barometers. An gefestigter Gartenbauvereins-Centrale in **Frauendorf**, Post **Wilsböhfen**, ist zu haben: **Hygrometer** oder **vegetabilische Wetter-Uhr**, welche 24 Stunden vorher das Wetter anzeigt, worüber Atteste und Empfehlungen von berühmten Professoren vorliegen. Dieselbe, in Form einer niedlichen Wanduhr, bildet zugleich einen hübschen Zimmer schmuck. Preis per Stück **1 Mark 50 Pf.** — In elegantem Gehäuse von Holz mit Glasbedel, zum Anhängen, per Stück **3 Mark.** Zur frankirten Zusendung sind für die kleine Uhr **20 Pfg.**, für die große **50 Pfg.** apparat einzuschicken. **Frauendorf**, Post **Wilsböhfen**, Niederbayern. **Vereins-Centrale.**

Eine neue **8" Centrifugalpumpe** mit Vorgelege nebst 6 Meter Gummi schlauch ist veränderungshalber preiswerth zu verkaufen. [H. 53659.] Anfragen zu richten an die **Braunkohlengrube Heryenia**, Wierode b. Blankenburg a. S.

6000 R. Saatroggen hat abzugeben die **Domaine Granau** bei Halle a/S.

L. Reifs Restaurant, Berggasse 1, empfiehlt dem geehrten Publikum seine vergrößerten und neu restaurirten Lokalitäten bestens. Ebenfalls empfehle dieselben für einige Abende der Woche an geschlossene Gesellschaften. Berggasse 1 in der Restauration ist ein Instrument für Anfänger zu verkaufen.

